

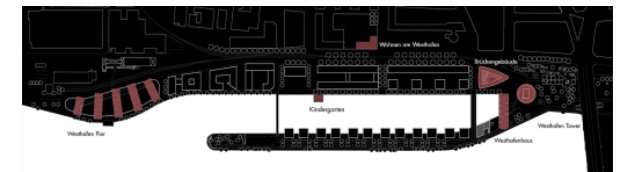
Westhafen Areal

Frankfurt am Main, 1999 - 2003

Urban design, Office/administration buildings, Residential buildings

Vom Fluss aus betrachtet entwickelt sich das neue Stadtgebiet rund um den Westhafenplatz aus einem Grünzug heraus, welcher das rechte Mainufer Frankfurts von Osten nach Westen durchzieht. Das Ensemble um den Westhafenplatz, bestehend aus Westhafen-Tower, Westhafen-Haus und Westhafen-Brückengebäude und Westhafen-Pier markiert an der Schnittstelle zwischen Grünanlagen und Hafenareal den Beginn des neuen Stadtquartiers Westhafen. Die Westhafen-Bebauung in Frankfurt am Main ist ein vorbildliches Beispiel für die Stärkung der Kernstädte und die Wiederbelebung ihrer Mischfunktion.

Getragen von dem Willen, dass auf dem Westhafenareal ein lebendiges und wirtschaftlich tragfähiges Quartier entsteht, wurde ein kombinierter Wettbewerb zum städtebaulichen Entwurf und zur Organisation der gewünschten Public-Private-Partnership organisiert. Zwei sehr wichtige Entscheidungen haben die Entwicklung über die Jahre begleitet, nämlich „Qualität geht vor Quantität“ und „Optimierung des Ensembles geht vor Gewinnmaximierung“.



Westhafen Areal

Frankfurt am Main, 1999 - 2003

Urban design, Office/administration buildings, Residential buildings

Technical details:

Client: Stadt Frankfurt und Investoren-Konsortium
(Public-Privat-Partnership-Projekts)

Typology: Urban design, Office/administration
buildings, Residential buildings

Gross floor area: 215.000 m²

Project architect: Till Schneider, Michael Schumacher

Project manager: Joachim Wendt

Service phases (HOAI): 1